

WARUM IN DIE FERNE SCHWEIFEN, WENN DAS GUTE LIEGT SO NAH?

PASCAL REGLI, GESCHÄFTSLEITER FUSSVERKEHR SCHWEIZ

OLIVIA GRIMM, BEREICHSLEITERIN SCHWEIZER WANDERWEGE





Radweg
Bicycle

Weg
Way

Weg
Way

Weg
Way

Rädelmatt
Münzwegg
Walkwegen

Rädelmattweg

Weg
Way













WARUM EINE GEMEINSAME TAGUNG?

- Das Bedürfnis nach Naherholungsräumen steigt in der heutigen Zeit. Idealerweise sind diese Räume auf kurzem Weg zu Fuss erreichbar.
- Naherholungswege werden als klassische Wanderwege, aber auch als Fusswege (Alltag) genutzt.
- Die Herausforderungen in den Naherholungsräumen betreffen sowohl die Fusswege als auch die Wanderwege: Anreise, Nutzungskonflikte, Hotspots etc.
- Die Qualitätsanforderungen an die Wegnetze überschneiden sich in verschiedener Hinsicht: Sichere, attraktive Wege in einem durchgehenden Netz.